

ALLES NEU MACHT DER MAI

Scherenbühnen sind die Brot- und Buttermaschinen der Branche. Was es Neues gibt, hat Rüdiger Kopf erfragt.



Was kann man bei Scherenbühnen noch groß verändern? Da gibt es einiges, das zu sagen wäre. Zum Beispiel kann der Zulieferer verändert werden. Soll heißen: Es drängen mehr und mehr Anbieter aus Nah- und Fernost auf den Markt und machen den etablierten Namen große Konkurrenz. Das zeigte ein Rundgang auf der diesjährigen bauma. Wer dabei nur an China denkt, hat nur die halbe Wirklichkeit vor Augen. Länder wie Türkei und Indien sind inzwischen auch mit dabei. Aber auch in Sachen Technik, Antrieb und Portfolio wurde nachgelegt. Doch der Reihe nach.

Zu den neuen Namen, die in diesem Frühjahr in Punkto Scherenbühnen in München zu entdecken waren, zählt zum Beispiel **Mote Lift** aus der Türkei oder **Noblelift** aus China, um nur zwei zu nennen. Während Mote Lift sein Netzwerk hierzulande erst noch aufbauen muss, ist **Noblelift** mit seinen Gabelstaplern und Kommissioniergeräten schon hierzulande auf dem Markt präsent. Jetzt kommen die Arbeitsbühnen hinzu. Die Bühnen des chinesischen Herstellers werden in seinem Werk in Malaysia produziert. Noblelift, das in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiert, hat bereits 2013 sein dortiges Werk eröffnet und hat hier für den asiatischen Markt bereits tausende Bühnen produziert. Die derzeitige Palette an Scherenbühnen für Europa umfasst sechs Modelle, die Arbeitshöhen zwischen fünf und 16 Metern abdecken. Die Auswahl reicht bei den Antrieben von AGM- über Bleisäure- bis zu Lithium-Batterien. Das Ganze gibt es in kompakt, schmal oder mit hydraulischem Antrieb. Alle Geräte verfügen über einen Notausschalter auf beiden Seiten des Fahrgestells, ein zusätzliches Sicherheitsmerkmal, das bei Arbeiten an einer Wand, die den Zugang zum Notausschalter blockieren könnte, hilfreich ist. „Noblelift selbst feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen, und wir sind dabei, erhebliche Investitionen zu tätigen, um neue Modelle und Konstruktionen für Vermietungsunternehmen in aller Welt zu entwickeln“, betont Tim Whiteman, CEO der neu geschaffenen Noblelift Access Division.

Etwas versteckt, aber dennoch in München auch zu sehen waren Scherenbühnen der Marke **Atlas**. Der Hersteller, bekannt für seine Ladekrane und Bagger, bietet eben auch fünf Modelle mit Arbeitshöhen bis zu 14 Metern an. Die E-Scheren decken Baubreiten von 0,76 bis 1,17 Meter ab. Ein Plattformausschub ist auch in der kleinsten Schere, die den Namen ACSL 06 trägt, zu finden.

Auf der bauma, allerdings jene in China, hat **LGMG** im Spätherbst 2024 seine „Serie 2“ vorgestellt. Bei den Elektroscheren umfasst diese Arbeitshöhen zwischen acht und 16 Metern sowie zehn bis 14 Metern bei den Geländescheren, ebenfalls mit E-Antrieb. Ein Fokus lag dabei auf den Komponenten. So sind weitgehend gleiche Einzelteile verwendet worden, um Reparaturen und Lagerhaltung zu minimieren. Der Hersteller betont, dass alle Scherenhebebühnen der Serie LGMG-2 sind mit einem Permanentmagnet-Synchronmotor (PMSM) ausgestattet sind, bei dem Motor und Steuerung in einer einzigen wartungsfreien Einheit integriert sind, was die Effizienz erheblich steigere und gleichzeitig den Verschleiß und die Wartungskosten reduziere.

Auch Atlas hat Scherenbühnen im Programm

Gebogene Pakete

Und was kann man von jenen hören, die seit Jahren und Jahrzehnten den Markt bedienen? Durchaus auch einiges. So zum Beispiel von **Genie**, das mit seiner neuesten Generation an Scherenbühnen an den Markt geht. Augenscheinlichstes neues Merkmal ist die Gestaltung der Scherenpakete: Diese sind nach oben gebogen, dadurch steifer und lassen sich besser ineinander verschieben, wodurch die Gesamtmaschine kompakter wird. Zudem hat sich Genie an die Einzelteile gemacht und deren Anzahl reduziert, um damit die Anzahl der Ersatzteile zu minimieren. Die Steuerung wurde gemeinsam mit den Nutzern ergonomisch weiter verbessert und übersichtlicher gestaltet. Räder und Antrieb wurden besser gegen Stöße geschützt. Darüber hinaus haben alle Geräte der neuen Generation jetzt einen AC-Antrieb. Als Option kann auch das Heben und Senken der Plattform statt hydraulisch ebenfalls elektrisch erfolgen. Das ist vor allem an sensiblen Orten von Vorteil oder gar entscheidend, wie beispielsweise in Krankenhäusern, Lebensmittelbetrieben oder auch den immer mehr werdenden Serverzentralen. Hinzukommen werden optionale Anbauteile zur Halterung von Rohren, Platten oder als Ablage für Werkzeug. Die neue Baureihe deckt Arbeitshöhen von 6,30 Meter bis 15,95 Meter ab.

Wer die Elektroantriebe anschaut, mag sich in die Zeiten von Edison und Tesla zurückversetzt fühlen. Welches ist das richtige System? Gleich- oder Wechselstrom? Für sich beantwortet hat diese Frage das kanadische Unternehmen **Skyjack**: Es bietet für seine Modelle SJ3215/19 E, SJ3320/26 E, SJ 4726/32 E und SJ4740 E einen DC-Antrieb an. Skyjack verspricht dem Betreiber oder Bediener, dass dadurch mehr Laufzeit pro Akkuladung, mehr Gewinn durch geringere Wartungskosten, ein höherer Wiederverkaufswert sowie eine höhere Investitionsrendite gegeben ist. Daneben führt Skyjack seit langem unter dem Kunstnamen „Accessoryzers“ Anbauelemente im Programm, um die Vielseitigkeit der Maschine zu erhöhen. Der „XStep“ zum Beispiel bietet dem Bediener eine stabile Plattform, die sicher an den Mittelschienen befestigt ist, einen zusätzlichen Höhenzugang von fast einem halben Meter an.

Gibt es auch Beispiel dafür, wo die immer mehr aufkommenden Elektrogeräte eingesetzt werden? Ja, und die Orte sind vielfältig, wie ein Einsatz einer **JLG**-Scherenbühne zeigt. Wenn ein Zirkus in die Stadt kommt, zählt neben der Show auch die Technik im Hintergrund. Für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten von Licht- und Tontechnik sowie den Check der Sitze und Emporen im Inneren des Zirkuszelt wandte sich das in Heilbronn gastierende Schaustellerunternehmen an die Firma Hofmann Fördertechnik. Regelmäßig nutzt der Zirkus Stapler aus dem Mietpark von Hofmann: Diesmal wurde zusätzlich eine kompakte Scherenbühne angefragt – elektrisch betrieben und bestens geeignet für den festen Hallenboden. Die Wahl fiel auf die Elektroschere ES3246 von JLG mit einer Arbeitshöhe von 11,75 Metern. Ein besonderes Merkmal der ES-Schere von JLG ist die variable Neigungsüberwachung; insbesondere auf einem nicht immer ebenen Zirkusboden von Vorteil. Eine Anzeige am Bedienpult im Korb informiert den Bediener darüber, wie hoch er noch fahren kann, abhängig von der maximalen Seitenneigung in der jeweiligen Höhe. JLG führt drei Baureihen im Programm. Neben der schon genannten ES-Serie sind dies auch die ERT- und RT-Serie mit geländegängigen Geräten bis gut 18 Meter Arbeitshöhe. ➔

Magni hat sich in Deutschland im Arbeitsbühnenmarkt etabliert



Eine JLG-Schere hilft beim Aufbau eines Weihnachtzirkusses

Feste Größe

Inzwischen eine feste Größe im Arbeitsbühnenmarkt ist zweifelsohne **Magni**. Das italienische Unternehmen hat eine neue Generation von Hybridscherenbühnen vorgestellt. Die geländegängigen Geräte aus der mittleren und großen Baureihe mit Arbeitshöhen zwischen 15 und 37 Metern verfügen neben dem Batterieantrieb über einen Range-Extender. Das ist ein kleiner Dieselmotor, der die Batterien wieder aufladen kann, falls keine Steckdose in der Nähe ist. Zwei Betriebsmodi stehen für alle Range-Extender-Modelle zur Verfügung: ein manueller Modus, bei dem der Benutzer rein elektrisch fährt. Oder der Automatikmodus, bei dem der Dieselmotor automatisch zugeschaltet wird und mit dem Aufladen der Batterie beginnt, sobald der Ladezustand unter 30 Prozent fällt, und stoppt, wenn der Ladezustand 90 Prozent erreicht. Die Traglasten der Modelle liegen zwischen 680 und 1.000 Kilogramm. Bei der HS1523RT sowie bei der HS1823RT lässt sich die Plattform in beide Richtungen ausfahren und bietet in ausgefahrenem Zustand eine Arbeitsfläche von 7,40 Meter Länge und 1,80 Meter Breite. Die Modelle HS2223RT, HS2825RT sowie HS3225RT haben einen Allradantrieb, 4-Rad-Lenkung und eine Steigfähigkeit von 30 Prozent. Nach oben abgerundet wird die Hybridreihe mit der HS3730RT mit einer maximalen Arbeitshöhe von 37 Metern.

Skyjack bietet nicht nur Scherenbühnen an, sondern mit seinen Accessoryzern auch zahlreiche Anbauelemente



Mit Noblelift kommt eine weitere Marke aus dem Reich der Mitte

Vor einem Jahr hat **JCB** seine ersten Scheren mit elektrischen Fahrentrieb präsentiert. Die Baureihe umfasst inzwischen sechs Scherenbühnenmodelle, die vollelektrisch fahren. Eine bis zu 53 Prozent längere Laufzeit mit einer Batterieladung ist damit laut JCB möglich. Zudem liefern die Elektromotoren ein höheres Drehmoment an die Räder und eine Steigfähigkeit von bis zu 25 Prozent, was das Befahren von Steigungen und das Aufladen der Scherenarbeitsbühnen über LKW-Rampen erleichtert. Durch den Austausch der Hydraulikmotoren gibt es bis zu 50 Prozent weniger Hydraulikanschlüsse, was die Gefahr von Leckagen verringert und die Wartung der Maschine erleichtert. Die Baureihe deckt nun Arbeitshöhen zwischen 7,70 und 15,80 Meter ab. Die Maschinen verfügen über ausschwenkbare Schubladen zur Batterie und zum Hydrauliktank für eine einfache Wartung. Mit der neuesten Generation der optional erhältlichen AGM-Batterien entfällt die regelmäßige Wartung. Neu bei JCB ist nun die Option des Rohrträgers. Dieser kann auf Scherenarbeitsbühnen verbaut werden. Der Bediener kann so Leitungen, Kabelkanäle und Rohre mit einem Durchmesser von bis zu 15 Zentimeter sicherer transportieren. ➤

IN GREAT CHALLENGES, GREAT DETAILS MAKE THE DIFFERENCE



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Stand E-519



demopark 2025
+ Sonderschau Rasen
Internationale Ausstellung • Eisenach • 22. – 24. Juni 2025

Durch die Kombination aus technischer Innovation und handwerklichem Können schaffen wir Lösungen, die den Industriestandard in der Höhenzugangstechnik immer neu definieren.

Magni Teleskoplader sind so konzipiert, dass sie jede Herausforderung mit unübertroffener Leistung, erstklassiger Rundumsicht und modernster Technik jederzeit meistern.

Der RTH ist die vielseitige 3-in-1-Lösung: Teleskoplader, Geländekran und Arbeitsbühne.

Unser Ziel ist es, Ihnen das Arbeiten in einer sicheren und komfortablen Umgebung zu ermöglichen, damit Sie sich auf die erfolgreiche Umsetzung Ihres Projekts konzentrieren können.



KABINE



LEISTUNG



LIVE LOAD DIAGRAM

magnith.com

Magni Deutschland GmbH
Mergenthalerstr. 27 | 48268 Greven
Tel: 02571 5404260 | info@magnith.de





Mehr unter www.teupen.com oder Tel. +49 (0) 2562 8161 0

Wenn wenig Platz viel Bühne braucht.

Unsere neuen LEO24GT und LEO27GTplus – kompakte und vielseitige Allrounder für innen und außen. Effizient, leicht, bedienerfreundlich.

Mit nur 89 cm Transportbreite sind der LEO24GT und LEO27GTplus besonders schmal gebaut – ideal für Einsätze auf engstem Raum. Die neue Steuerung erlaubt vielseitige Abstützvarianten: breit, längsseitig sowie vorne oder hinten schmal. Beide Maschinen bieten 250 kg Korblast, einen beweglichen Korbarm und 300 kg Lasthakenfunktion. Der LEO24GT ist besonders leicht und auf einem 3,5-Tonnen-Anhänger trailerbar.

 **Ateco**
TEUPEN

LEO24GT max. Arbeitshöhe 24,00 m • max. seitliche Reichweite 12,80 m • Gewicht 2990 kg
LEO27GTplus max. Arbeitshöhe 27,00 m • max. seitliche Reichweite 14,30 m • Gewicht 3780 kg



Eine neue Generation von Scherenbühnen ist bei Genie am Start

Derzeit führt **Haulotte** eine Auswahl von 13 verschiedenen Scherenbühnen im Programm. Vor Jahren bereits hat das französische Unternehmen angekündigt, mit seiner „Pulse“-Baureihe das Angebot an Elektrogeräten auszubauen, gar sein Sortiment komplett auf Elektro umzustellen. Dementsprechend finden sich auch „nur“ noch zwei Modelle mit Kubota-Motoren, die übrigen sind batteriebetrieben und bieten zwischen 8 und 18 Metern Arbeitshöhe. Darunter sind auch E-Geräte für den Außeneinsatz. Die Extras hierfür sind umfangreich. Neben dem *Activ' Shield Bar*, einem Sicherheitssystem, um die Gefahr von Quetschungen vorzubeugen, kann auch ein Beleuchtungssystem dazugekauft werden, das bei schlechten Sichtverhältnissen oder in der dunklen Jahreszeit Licht auf den Fahrweg oder die Arbeitsumgebung werfen kann.

Zwischen Europa und China

Klein, aber fein, möchte man meinen, stellt sich **PB** Lifttechnik aus Oberbechingen dem Markt. Die Auswahl allerdings ist umfangreich, teilweise größer als bei etablierten Anbietern. Der Hintergrund ist die im Herbst vergangenen Jahres begonnene Zusammenarbeit mit dem chinesischen Unternehmen **Zoomlion**. Dass bedeutet aber nicht, dass es keine Modelle „Made in Oberbechingen“ gäbe. Seit Jahrzehnten ist PB hier unterwegs und überarbeitet kontinuierlich seine Modelle. Ein Beispiel hierfür ist die jüngst an Schwenk Arbeitsbühnen übergebene PB S171-12ES mit 17 Meter Arbeitshöhe. Diese wurde in mehreren Bereichen komplett neu konstruiert, unter anderem betrifft dies das Scherensystem, die Zylinderaufnahme, die Plattform samt Tragkraft sowie das Chassis. Die neue Version bietet 500 Kilogramm Korblast.

Und was macht das schon genannte **Zoomlion**? Startet mit der Bühnenproduktion in Europa. Rund 100 Millionen Euro steckt der Kon-

zern aus dem Reich der Mitte in sein neues Werk in Ungarn. Zoomlions Chairman Dr. Chunxin Zhan rechnet damit, dass durch die Investition 800 Arbeitsplätze neu geschaffen werden. Zudem bemühe man sich um eine enge Zusammenarbeit mit lokalen Zulieferern. Die Produktion könnte noch in diesem Jahr anlaufen, sagte er im Februar. Das neue Werk befindet sich in Tatabánya im Nordwesten Ungarns und erstreckt sich über eine Fläche von rund 55.000 Quadratmetern. Es umfasst lokale Produktion, Vertrieb und Kundendienst für Zoomlions Scheren- und Auslegerbühnen.

Das 1992 gegründete Unternehmen ist einer der größten Baumaschinenhersteller der Volksrepublik China. Im Jahr 2014 übernahm Zoomlion den Neuenburger Hersteller von Maschinen und Anlagen für die Trockenmörtelindustrie M-Tec Mathis Technik sowie 2018 den deutschen Kranhersteller Wilbert Tower Cranes aus Waldlaubersheim. In den Jahren 2008 und 2014 akquirierte Zoomlion den italienischen Betonpumpenhersteller Cifa und den niederländischen Kranaufzugproduzenten Raxtar.

Gleichfalls ein großer Name in China ist **XCMG**. Gegründet 1943, hat es in den 90er Jahren sein Angebot um Baumaschinen erweitert. Heutzutage stellt XCMG vor allem Baumaschinen in unterschiedlichen Größen- und Leistungsklassen her. Dazu zählen zum einen Krane fast aller Couleur. Zum anderen gehören Bagger, Radlader, Planiertrappen, Baggerlader, Asphaltfertiger, Grader, Walzen und Kaltfräsen zum Verkaufsprogramm, aber auch Fahrmischer, Betonpumpen und Betonmischanlagen. Eine weitere Kategorie bilden Hubarbeitsbühnen. Seit 2012 ist das Unternehmen mit einem eigenen Standort in Krefeld vertreten, wo sich neben dem europäischen Hauptsitz auch der Standort des größten Forschungs- und Entwicklungszentrums des Konzerns befindet. ↘



LGMG hat seine Serie 2 jüngst auf der bauma präsentiert



Die Imer 5080UL



Übergabe einer PB S171-12ES an Schwenk Arbeitsbühnen

Vor 15 Jahren wiederum startete **Sinoboom**, gleichfalls in China, allerdings fokussiert auf Arbeitsbühnen. Nachdem sich das Unternehmen in den vergangenen Jahren in Europa weitestgehend eingerichtet und ein Netzwerk aus Händlern sowie Branchenkennern aufgebaut hat, ist ein weiterer Schritt nach vorne gelungen. Das geistige Eigentum des vor zwei Jahren Pleite gegangenen holländischen Herstellers Holland Lift wurde vor wenigen Wochen übernommen. Jetzt schließt sich eine „technische Anpassungs- und Integrationsphase“ an, die auch die Integration der neuesten Betriebssysteme von Sinoboom umfasst. Anschließend werden Prototypen hergestellt, die zur offiziellen Zertifizierung eingereicht würden, so der Plan.

Das Unternehmen plant, die neuen Maschinen unter dem Namen **Holland Lift by Sinoboom** zu vermarkten, und sie werden möglicherweise in allen Sinoboom-Produktionsstätten hergestellt, heißt es, wobei das Werk in Poznan, Polen, den Anfang macht. Susan Xu, Geschäftsführerin von Sinoboom, sagt: „Dieser Meilenstein unterstützt unsere langfristigen Ziele der Produktdiversifizierung und der Vertiefung unserer europäischen Präsenz. Die Marke Holland Lift ist weltweit anerkannt und führend im Bereich der großen Scherensarbeitsbühnen, sowohl im Bau- als auch im Industriesektor, und ihre Integration wird unser globales Angebot erweitern.“ Xu weiter: „Die Produktpalette von Holland Lift ist eine natürliche Ergänzung zu unserem bestehenden Produktportfolio und wird es uns ermöglichen, unserem weltweiten Kundenstamm ein breiteres Sortiment anzubieten und gleichzeitig neue Kunden zu erschließen, deren Geschäft sich oft auf diesen Bereich der Hochleistungsscheren konzentriert.“ Richard Butler, Geschäftsführer von Sinoboom Europe, fügt hinzu: „Unser Plan ist es, die ersten Modelle im ersten Quartal 2026 in unserem Werk in Poznan zu produzieren, danach wird der Rest des Sortiments schrittweise eingeführt, und dann werden andere Produktionsstandorte die Produktion aufnehmen.“

GELENKARBEITSBÜHNE

XGA48K

Die höchste Gelenkbühne auf dem Markt – beeindruckende 48 Meter Arbeitshöhe



SOLID TO SUCCEED

0% Finanzierung

24h Servicegarantie

In verschiedenen Farben sofort lieferbar

SCHERENARBEITSBÜHNE

XG2225ERT

Leistungsstarker, elektrischer Geländescherenlift mit 22 Meter Arbeitshöhe – für anspruchsvolle Höhenaufgaben

MASTARBEITSBÜHNE

XGR10J

Die erste Mastbühne von XCMG auf dem europäischen Markt – innovativ und zuverlässig

TELESKOPLADER

XT3207K

Der erste Teleskoplader von XCMG in Europa – robust, leistungsstark und vielseitig einsetzbar

TELESKOPARBEITSBÜHNEN

ELEKTROANTRIEB

	XGS20ACK	XGS28ACK	XGS32ACK	XGS40ACK
Max. Arbeitshöhe	20.5m	28.8m	32.6m	40.2m
Max. Tragfähigkeit	300kg	300/460kg	300/460kg	300/460kg

DIESELMOTOR

	XGS16E	XGS20K	XGS22E	XGS28E	XGS28E1
Max. Arbeitshöhe	18m	20.5m	22m	28.2m	28.8m
Max. Tragfähigkeit	272/350kg	300kg	300/460kg	300/460kg	300/460kg

DIESELMOTOR

	XGS32K	XGS40E	XGS50E	XGS58E	XGS58E1	XGS70K
Max. Arbeitshöhe	32.6m	40.2m	50m	58.6m	58.6m	69.6m
Max. Tragfähigkeit	300/460kg	300/460kg	300/460kg	230/450kg	230/450kg	230/300/460kg

GELENKARBEITSBÜHNEN

ELEKTROANTRIEB

	XGA12ACK	XGA16ACE	XGA16ACK	XGA18ACKT	XGA18ACK	XGA18ACK1	XGA20ACE	XGA22ACK
Max. Arbeitshöhe	11.55m	13.8m	16.5m	16m	18m	17.8m	20.6m	22.21m
Max. Tragfähigkeit	220kg	227kg	256/330kg	230kg	256/350kg	256kg	256/350kg	256/350kg

DIESELMOTOR

	XGA18E	XGA18E	XGA20E	XGA26K	XGA26KT
Max. Arbeitshöhe	18.63m	18.07m	20.83m	26.6m	26.6m
Max. Tragfähigkeit	256/350kg	256/350kg	256/350kg	150/256kg	256/350kg

Weitere Informationen unter unserer Website: WWW.XCMGESS.DE oder dem QR Code folgen.

Für einen persönlichen Kontakt gerne : Thomas Dohmen Tel +49 173 2385294 / Email t.dohmen@xcmg-ess.de

XCMG EUROPEAN SALES AND SERVICES GMBH

Europark Fichtenhain B4, 47807 Krefeld, Deutschland



DON'T DELAY

HAVE YOU BOOKED YOUR STAND?

10th and 11th
September 2025,
Newark
Showground,
Nottinghamshire



Vertikal Days 2025 will return to Newark Showground, Nottinghamshire on 10th & 11th September.

Over 2500 lifting equipment professionals visit Vertikal Days each year to see the very latest cranes, access platforms and telehandlers, innovations and associated products.

If you want to get in front of key buyers, end users and purchasing influencers, Vertikal Days is the place to be in 2025.



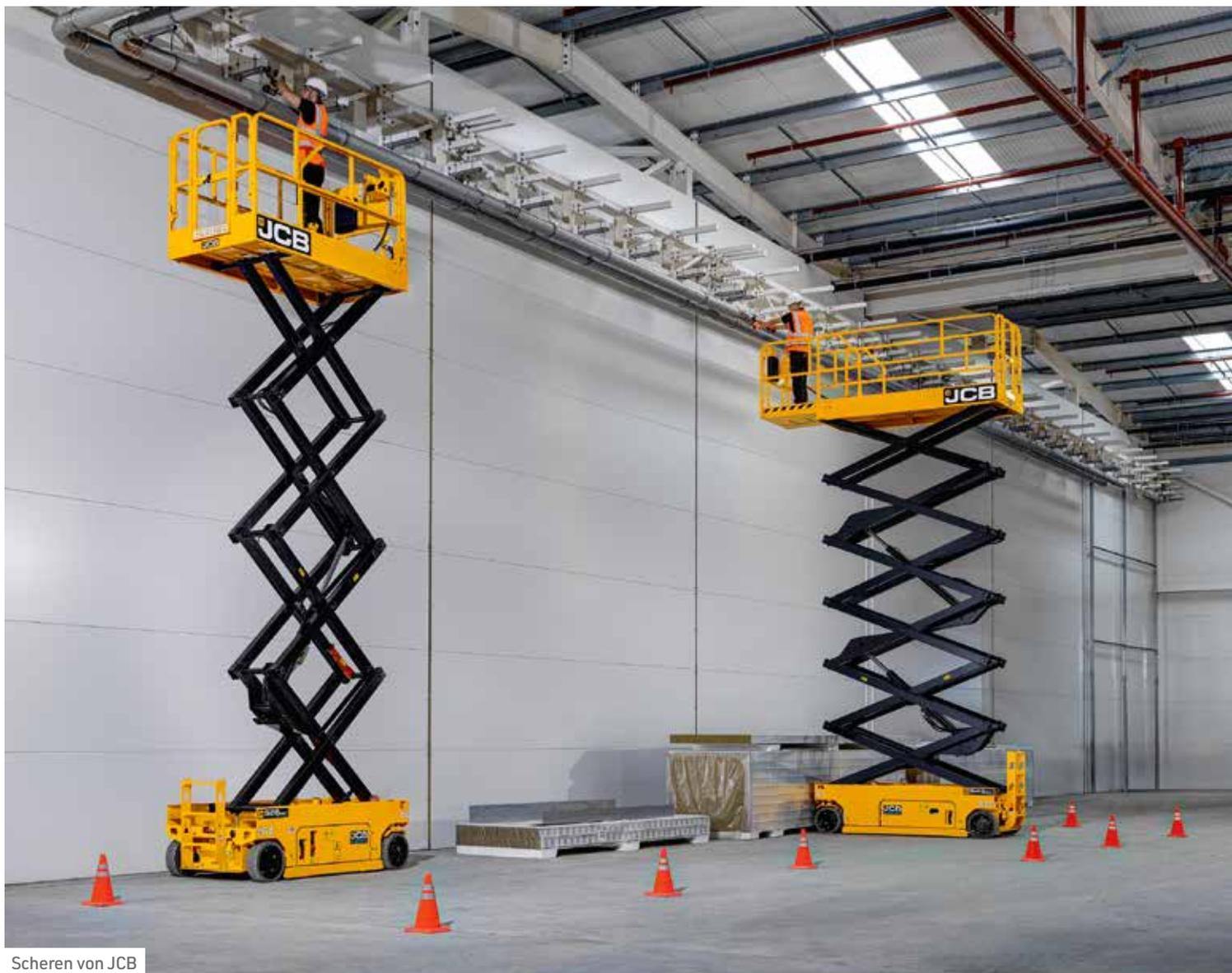
Book before the end of November to take advantage of the Early Bird pricing.
Exhibitor registration is open <https://vertikaldays.net> Email the team: contact@vertikaldays.net

BOOK TODAY!

Im vergangenen Jahr hat **Manitou** sich aufgemacht, eine neue kompakte Baureihe aufzusetzen. Und nicht nur das. Ebenfalls 2024 liefen erste Modelle aus dem neuen indischen Werk nahe Neu-Delhi vom Band. Unter anderem werden hier die SE 0808 und SE 1008 mit Arbeitshöhen von acht und zehn Metern produziert. Zwei Wechselstrommotoren sorgen in Verbindung mit einem geringeren Gewicht für eine größere Autonomie der Maschine, so das Unternehmen. Sie sind während ihrer gesamten Lebensdauer wartungsfrei, was die Servicekosten erheblich reduziert. Die Plattform kann um 90 Zentimeter ausgeschoben werden, sodass dann eine Länge von 2,54 Meter zur Verfügung steht. Diese Baureihe verfügt zudem über eine integrierte Diagnose und einen Farbbildschirm, der Informationen über Sicherheit, Batterieverbrauch und Wartung liefert. Die Maschinen sind serienmäßig mit seitlichen Gabelstaplertaschen ausgestattet. Die Steigfähigkeit beträgt 25 Prozent.

In all dem Trubel gilt es, den Überblick zu bewahren und auch möglichst alle Anbieter im Visier zu haben. Dazu zählt unter anderem **Imer**, in Italien ansässig, schon jahrelang auch in Deutschland aktiv. Imer bietet neben seinen klassischen E-Scheren und Dieselgeräten, die Arbeitshöhen zwischen 9,2 und 19 Metern abdecken, auch Speziallösungen, wie seine Minischeren der UL-Baureihe. Das Modell IM 5080UL mit bis zu 6,9 Meter Arbeitshöhe hat ein Eigengewicht von nur 750 Kilogramm. ■

Erste Exemplare der neuen Manitou-Scheren sind 2024 vom Band gelaufen



Scheren von JCB